



Stadt Zossen



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Wünsdorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 26.02.2025
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus Wünsdorf (Raum 115), Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen

Ortsvorsteher

Rolf von Lützwow

Ordentliches Mitglied im Ortsbeirat

Denny Böger

Linda Herrmann

Werner Jens Meske

Sylvia Rischer

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 23.01.2025
- 5 Bericht des Ortsvorstehers
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 8 Beratung mit Jugendlichen vom Jugendklub Phönix zum Thema "Offene Treffpunkte in Wünsdorf"
- 9 Beratung mit der Bürgermeisterin über Themenschwerpunkte im OT Wünsdorf
- 10 Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen
- 10.1 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 02/10 "Ahornring" im GT Waldstadt der Stadt Zossen für die Flurstücke 940 und 941 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf) 014/25
- 10.2 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Im Eichenhain" im GT Waldstadt der Stadt Zossen für das Flurstück 504 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf) 015/25
- 10.3 Erweiterung Tempo 30- Bereich "Am Eiskutenberg" in Wünsdorf 018/25
- 10.4 Grundsatzbeschluss für eine weitere Querungsmöglichkeit der Bahnschienen in Wünsdorf 020/25
- 11 Beratung und Beschluss über Maßnahmen der Verkehrsberuhigung im Kiefernring (Verkehrsberuhigte Zone) und in der Puschkinstraße (Beschilderung als Hinweis auf die zu fahrenden 30 km/h)
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher

Die Sitzung wird durch den Ortsvorsteher um 18:30 Uhr eröffnet.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr von Lützwitz stellt fest, dass von den 5 stimmberechtigten Ortsbeiratsmitgliedern 3 anwesend sind. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

3 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwendungen gegen die Tagesordnung vor.

Diese wird wie vorliegend abgestimmt.

Abstimmung: 3 x Ja

4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 23.01.2025

Es liegen keine Einwendungen gegen die oben genannte Niederschrift vor. Diese gilt damit als angenommen.

5 Bericht des Ortsvorstehers

- Obligatorische Jubiläen und Geburtstage
- 12.2.25 Treffen mit Bauherr vom „Würfelbau“/altersgerechte Wohnungen/Vermarktung
später durch VS Bürgerhilfe
- 18.2.25 Treffen der OV im Rathaus
- 27.3.25 /17:30 Uhr Info Treffen in Zossen beim Italiener zum Thema Kunst und Kultur
Herr Roch gab dazu Info
- Info 12.4.25 Frühjahrsputz in Wünsdorf und Neuhof
- Info zur erneuten Anfrage an den LKR
Beschilderung zum GT Neuhof / Abzweig B96 nach Sperenberg
- z.Zt. finden am Bürgerhauspark vorbereitende Arbeiten statt für den Mehrgenerationspark
(Munitionsbergung)
- ab 3.3.25 kann wieder KFZ-Kennzeichen ZS, JB, LUK
- Ehrenamtszuschuss kann wieder beantragt werden von 100 €
- Karneval im BGH wurde gut angenommen
- Stadt sollte prüfen, ob Asylbewerber bei uns in der Kommune zu gemeinnütziger Arbeit herangezogen werden können / es sieht überall vermüllt und verdreckt aus in unserem Ort / haben EAE mit rd.1000 Asylbewerber / an BGM weiterleiten!!!!
- Hinweis von zwei neuen touristischen Schautafeln in der Waldstadt / „Buchterkirch-Stadion,“ und „kleine Haus der Offiziere“
- Info um ein Sicherheitskonzept für den Maitanz zu erarbeiten / Wahnsinn Bürokratie!!!

6 Einwohnerfragestunde

- Fritze Hille: Absperrgitter fehlt auf dem Bahnsteig Westseite / Termin mit Herrn Oslath dazu
- Ostseite Übergänge der Straße / tiefe abgesackte Löcher in der Fahrbahn / Herr Oslath

- Problem Feuerlöschbrunnen in der Stadt/OT / hier müssen die Fraktionen in der SVV Anträge stellen und damit Druck machen auf Verwaltung!!!!
- D. Jungbluth : Siedlung Nhf / müssten überall die Löcher zugeschoben werden
- Was ist mit 50 Jahre Befreiung in der Stadt? Wird hier von Seiten der Stadt was veranstaltet? Bitte an BGM!!!!
- Termin Städtebaul. Wettbewerb/Ortsteilzentrum Wsd. / 20. März 2025 ab 18:00 Uhr
- Neubau Kita/Hort/Schule Termine grob??
- Frau Senberg: ebenfalls Städtebaul. Wettbewerb
- 8. Mai Tag der Befreiung / Was macht die Stadt?
- Stand EAE / Info dazu von Herrn Kaehlert betreffend Eisenhüttenstadt (Abschiebezentrum)

7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

L. Herrmann: Etliche Fragen an Stadt geschrieben, keine Antworten.

8 **Beratung mit Jugendlichen vom Jugendklub Phönix zum Thema "Offene Treffpunkte in Wünsdorf"**

- Jugendkubleiter, Herr Blömicke war mit fünf Jugendlichen anwesend.
- Er gab kurze Einleitung, dass es formelle Orte für die Jugendlichen gibt (Schule, JK, Sportvereine) und informelle Orte, die man selbst gestalten kann, wo man auch in Ruhe chillen kann. Leider sind diese wie z.B. an Spielplätzen oft belegt.
- Jugendliche haben sich Gedanken gemacht, wo man evtl. ruhige Plätze im Ort erschaffen könnte. Einhellige Meinung, tolle Sache, da diese Initiative von unseren Jugendlichen selbst ausgeht!!!
- Wir nehmen die Initiative sehr ernst, da unsere Jugend uns wichtig ist.
- Es gab noch Hinweise aus dem Publikum, dass sich die Jugendlichen auch im Jugendbeirat und im Jugendparlament gerne mitbeteiligen können.
- Fazit: Wir vereinbaren zeitnah einen Termin um sich die vorgeschlagenen Orte anzuschauen und vorab sollte geklärt werden, wessen Grundstücke es sind.

Vorschläge

1. Areal, wo der Architektenwettbewerb läuft
2. Mühlenberg
3. Hinter Haus der kleinen Füße "Wsd. Platz" links
4. AWG

Ideen + Gedanken für Zukunft der Jugendlichen

- Zuzug immer mehr Jugendliche
- Wünsche
- Wiederholen die Besprechung mit Bürgermeisterin

9 **Beratung mit der Bürgermeisterin über Themenschwerpunkte im OT Wünsdorf**

Bürgermeisterin durch Krankheit verhindert / Themenschwerpunkte durch OV den Bürgern und OB-Mitgliedern kurz vorgelesen / Versuch zur nächsten Sitzung Bürgermeisterin nochmal einzuladen und Themen zu besprechen!!

10 **Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen**

10.1 **Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 02/10 "Ahorning" im GT Waldstadt der Stadt Zossen für die Flurstücke 940 und 941 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf) 014/25**

Hierzu war der Bauherr, Herr O. Kurtze, in der Sitzung und erläuterte die BV.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

die Befreiung von der Festsetzung der GRZ von 0,25 GRZ I und 0,30 GRZ II des Bebauungsplanes 02/10 "Ahornring" im GT Waldstadt der Stadt Zossen die Flurstücke 940 und 941 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	0

10.2 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Im Eichenhain" im GT Waldstadt der Stadt Zossen für das Flurstück 504 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf) 015/25

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:
die Befreiung von der Festsetzung der Baugrenze, der Firstrichtung und der Dachneigung des Bebauungsplanes "Im Eichenhain" im GT Waldstadt der Stadt Zossen für das Flurstück 504 (Flur 15, Gemarkung Zehrendorf).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	0

10.3 Erweiterung Tempo 30- Bereich "Am Eiskutenberg" in Wünsdorf 018/25

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

die Verwaltung wird beauftragt, eine Erweiterung des bestehenden Tempo 30-Bereiches in "Am Eiskutenberg" in Wünsdorf sachlich zu prüfen und gegebenenfalls bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde des Landkreis Teltow-Fläming zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	0

10.4 Grundsatzbeschluss für eine weitere Querungsmöglichkeit der Bahnschienen in Wünsdorf 020/25

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt, dass grundsätzlich eine weitere Querungsmöglichkeit der Bahnschiene für Wünsdorf geschaffen werden soll. Die Möglichkeit der Querung soll für PKW- und LKW- und Bus-Verkehr sowie für Fußgänger und Radfahrer geeignet sein. Die Barrierefreiheit ist zudem sicher zu stellen.

Die Verwaltung wird für die erste Phase der Umsetzung mit folgenden Aufgaben zur Vorbereitung der Projektrealisierung beauftragt.

1. regelmäßige Recherche nach möglichen Förderprogrammen für die Finanzierung dieses Projektes;
2. die Gespräche und Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zu einer weiteren Querungsmöglichkeit neu aufzunehmen und fortzuführen. Ziel dieser Gespräche soll eine Beteiligung der Finanzierung sein;
3. die Deutsche Bahn, falls erforderlich mit der Prüfung und Untersuchung nach geeigneten Standorten und geeigneten Varianten zu beauftragen; mögliche Synergien z.B. für eine Ortsumfahrung sind perspektivisch zu berücksichtigen.
4. für die SVV eine grobe Kostenschätzung zu erarbeiten sowie die Punkte 2 und 3 erste Ergebnisse vorweisen können
5. Beantragung der Fördermittel sofern der Eigenanteil max. 10% beträgt und einen Beschluss für die Beantragung bzw. Inanspruchnahme der Förderprogramme in der SVV herbeizuführen;
6. mögliche zusätzliche liquide Mittel für die Umsetzung dieses Projektes in die kommenden Haushalte mit einzuplanen;
7. eine Verkehrsstudie für den Einzugsbereich falls erforderlich zu beauftragen und mit regelmäßigen Verkehrszählungen und Messungen zu untermauern;
8. eine Einwohnerbefragung im Einzugsbereich zur Querungsmöglichkeit durchzuführen, sowie dieser konkret definiert ist. Ein Quorum ist nicht erforderlich. Die abgegebenen Stimmen der Befragung müssen über 50 % für die Weiterführung des Projektes zur Querungsmöglichkeit stimmen;
9. für die Punkte 1 bis 8 sind im Nachtragshaushalt 2025 30.000 EUR einzustellen;
10. die SVV einmal im Quartal über den Sachstand zu den Punkten 1 bis 7 zu informieren.

Sofern die Phase 1 abgeschlossen ist und insbesondere die Frage der Finanzierung vollumfänglich geklärt ist, muss die SVV zur Projektrealisierung weitere Schritte für die Umsetzung beschließen.

Die SVV ist sich darüber einig, dass die Stadt Zossen dieses Projekt ohne Fördermittel und ohne die Unterstützung (finanziell, personell) der Deutschen Bahn nicht

umsetzen kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
2	1	0

11 Beratung und Beschluss über Maßnahmen der Verkehrsberuhigung im Kiefernring (Verkehrsberuhigte Zone) und in der Puschkinstraße (Beschilderung als Hinweis auf die zu fahrenden 30 km/h)

Beschluss:

Kiefernring / Verkehrsberuhigte Zone

Puschkinstraße / Beschilderung als Hinweis auf die zu fahrenden 30 km/h

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Für beide Beschlüsse

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	0

12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Die Sitzung wird um 21:15 Uhr durch Herrn vonLützwow geschlossen.

Rolf von Lützwow
Vorsitz

Rolf von Lützwow
Protokoll